



Fest Maria Himmelfahrt



Wallfahrtskirche Matzelsdorf Hauptaltarbild

Kräutersegnung am Fest „Mariä Himmelfahrt“.

Der alte Brauch der Kräutersegnung ist seit dem 10. Jahrhundert überliefert und wird zum Hochfest „Mariä Himmelfahrt“ in vielen Kärntner Pfarren gepflogen. Entwickelt hat sich der Brauch der Kräutersegnung aus verschiedenen Legenden rund um die Gottesmutter.

Nach einer dieser Legenden soll aus dem Grab Mariens, im Augenblick ihrer Aufnahme in den Himmel, ein köstlicher Duft von Blumen und Kräutern entstiegen sein.

Dass im Sommermonat August viele Kräuter und Blumen erst zur Reife gelangen, mag zu der Festlegung der Kräutersegnung auf genau dieses Datum beigetragen haben. Auch die symbolische, in der Liturgie übliche Bezeichnung der Gottesmutter als „Blume des Feldes und Lilie der Täler“, trug sicherlich dazu bei, dass dieses Hochfest immer am 15. August gefeiert wird.

Kräutersegnungen werden in Kärnten zu Mariä Himmelfahrt in vielen Pfarren während bzw. im Anschluss an den Gottesdienst

vorgenommen.

Geschichte des Festes.

Bereits seit der Mitte des 5. Jahrhunderts ist für den 15. August die Feier eines Marienfestes bezeugt. Dieser vormals allgemein gehaltene Feiertag, der als „Tag der Gottesmutter Maria“ bezeichnet wurde, entwickelte sich im Laufe der Zeit zur Feier der Aufnahme Mariens in den Himmel, oder volkstümlich auch „Mariä Himmelfahrt“ genannt. 1950 erklärte Papst Pius XII. die „leibliche Aufnahme Mariens in den Himmel“ zum Dogma. Dadurch soll auch auf die Ganzheitlichkeit des Menschen, der aus Leib und Seele besteht, hingewiesen werden.



Auch heuer brachten die Bewohner Matzelsdorfs und Sapples wieder viele schöne und herrlich duftende Sträuße zum Gottesdienst am 15. August in die Wallfahrtskirche Matzelsdorf, um sie dort segnen zu lassen.



Pfarrer Hägler, der zur Zeit Urlaubsvertretung für Dechant P. Wilhelm Freytag macht, segnete alle Körbe und Sträußchen.





Pfarrer Hägler hatte an diesem Marienfeiertage viel zu tun.
Um 9:00 Uhr feierte er in der Wallfahrtskirche den Gottesdienst,
um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche von Obermillstatt und
um 12:00 Uhr traditionsgemäß eine Bergmesse am Jufen.



Diese Seite wurde am 12.08.2007 zuletzt aktualisiert.
Redaktion: >>Obermillstatt